

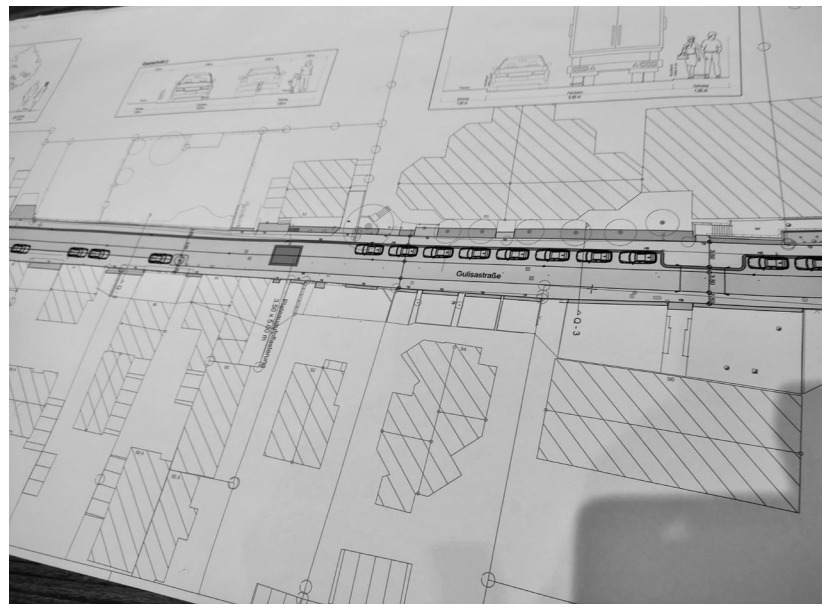
Bürgerveranstaltung: Heißes Eisen Gulisastraße

Ausführungen zur Finanzierung der Baumaßnahme sorgen für Zündstoff

Wie nicht anders zu erwarten, ging es recht heiß her bei der Bürgerinformationsveranstaltung zum Ausbau der Gulisastraße. Immerhin hatte die Stadt fünf Mitarbeiter aufgebeten, die den interessierten Gölserinnen und Gölsern am 31. Mai in der Pfarrbegegnungsstätte und im Internet Rede und Antwort standen. Und weder Frau Thome, die die Rahmenbedingungen und die Planung erläuterte, noch Frau Wolf, die die Finanzierungsproblematik erklärte, noch der Baudezernent Bert Flöck, der die Veranstaltung und vor allen Dingen die Diskussion leitete, hatten dabei einen ruhigen Abend. Da viele Details bereits aus dem Artikel „Aus dem Ortsbeirat“ des letzten Gölser

Blättchens bekannt sein dürften, soll hier auf Details der Planung verzichtet werden. Nachfragen der Bürger betrafen vor allen die Frage des Verkehrsflusses, den Verlust von Parkmöglichkeiten und die Parksituation vor dem Kindergarten. Daneben gab es immer wieder Fragen der Eigentümer zu den eigenen Grundstücken, zu Einfahrt- oder Eingangsmöglichkeiten.

herigen Planungen 40 Prozent trägt. Möglicherweise kann der städtische Anteil noch auf 45 Prozent angehoben werden, weil doch ein großer Anteil des Verkehrsaufkommens nicht auf Anliegerverkehr zurückzuführen ist. Die übrig bleibenden ca. 1,2 Millionen müssen durch alle Grundstückseigentümer der Gulisastraße (von der Teichstraße bis zur Karl-Mannheim-Straße) aufgebracht werden, wobei



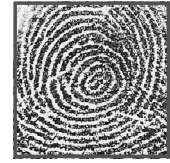
Planung vor der Kita: Fußweg auf beiden Seiten, die Parkplätze sind während der Kitazeiten für Kurzzeitparken reserviert, Aufpflasterung links und Verengung zwischen den Parkflächen verlangsamen und dienen so der Sicherheit

Für sehr viel mehr Zündstoff sorgten die Ausführungen zur Finanzierung der Baumaßnahme. Frau Wolf erläuterte, dass nach allen rechtlichen Vorgaben nur eine Einmalzahlung in Frage komme, weil bereits seit dem Jahr 2017 Planungskosten entstanden seien, sodass in diesem Fall noch die alte Regelung greife, zumal die Gulisastraße vor allem im Bereich der jetzigen Baumaßnahme nicht als öffentliche Straße gewidmet sei und eine solche Widmung zum gegenwärtigen Zeitpunkt nichts an der Lage ändern würde. Ersatzweise könne der Nachweis anhand von alten Dokumenten, Katastrerausügen etc. herangezogen werden, aus denen hervorgehe, dass die Straße bereits vor 1963 als öffentliche Straße genutzt worden sei. Solche Nachweise liegen aber bisher für den Bereich zwischen Bisholderweg und Karl-Mannheim-Straße nicht vor. Grob gerechnet geht es um einen Betrag für die Baumaßnahmen von etwa 2 Millionen, wovon die Stadt nach bis-

natürlich eine Gewichtung nach Grundstücksgröße und Geschosshöhe sowie gewerblicher Nutzung erfolgt. Nach einer recht heftigen Diskussion ergab sich der Vorschlag aus dem Publikum, dass man vielleicht die bereits seit 2017 entstandenen Kosten von ca. 30.000 € in Form einer Spende an die Stadt zahlen könnte, um so eine Situation zu schaffen, dass die Baumaßnahme nach der neuen rechtlichen Regelung durch wiederkehrende Beiträge für alle Gölser Grundstückseigentümer abgerechnet werden können. Der Baudezernent versprach, diese Möglichkeit rechtlich prüfen zu lassen, erwartete dafür aber zunächst ein konkretes Angebot von einer oder mehrerer Personen, die diese Spende zweckgebunden zur Verfügung stellen. Flöck wies darauf hin, dass natürlich die überwiegende Anzahl der Anwesenden eine solche Lösung befürworten (konkret: keine hohe Einmalzahlung für alle

Weiter im Innenteil auf Seite 3

LUNNEBACH



20. HOFFEST

8. bis 10. Juli 2022

Freitag ab 18 Uhr
Samstag ab 17 Uhr
Sonntag ab 11 Uhr

11 Uhr Platzkonzert des Musikverein St. Servatius Gölz

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Weingut Lunnebach

Am Mühlbach 46 · 56072 Koblenz
Telefon: 0261-44320
info@weingut-lunnebach.de

www.weingut-lunnebach.de



Beim letzten Heimspiel der 1. Mannschaft des BSC Gölz wurde Dieter Nüssing (3. v. r.) zum Ehrenmitglied ernannt. Nach dem 11:0-Kantersieg gegen Kesselheim richtete Vorsitzender Cem Ilhan (2. v. r.) seine Worte an das Publikum. Im Anschluss übernahm Hermann Schäfer das Mikrophon für eine sehr persönliche Laudatio. Die Gölser- und „Glubb“-Legende aus Nürnberg nahm die Ehrennadel sichtlich gerührt entgegen. Ein herrlicher Tag, ein schöner Rahmen – viele Gölser und alte Wegbegleiter kamen auf den Sportplatz und hatten mit dem „Gölser-Panz“ viel Spaß. Am Abend ging es dann zum Wackeler, wo der Förderkreis den Abend gemeinsam mit Dieter Nüssing ausklingen ließ.

GETRÄNKE
MUELHOEFER
KO-Metternich Raiffeisenstr. 124
Tel. 0261/21944 - Fax 0261/23925
info@muelhoefer.de - www.muelhoefer.de
Abholer-Angebot 14.06. - 25.06.22

TÖNISSTEINER
PRIVATBRUNNEN
Classic / Medium
12 x 1 L PET
+ Pf. 3,30 €/Ltr. 0,45 € **5.50 €**

+ Bierbrot Backmischung
FACHENBURGER Pils
Pils / Radler
20 x 0,33 L Drittel
+ Pf. 3,10 €/Ltr. 1,80 € **11.90 €**

GEROLSTEINER
6 x 1 L Glas
+ Pf. 2,40 € Ltr. 0,74 €
Naturell
Beim Kauf von 2 Kisten
2 Geschirrtücher gratis
4.45 €

RHODIUS
Mineralquellen
Classic / Medium
12 x 1 L PET
+ Pf. 4,50 €/Ltr. 0,45 € **5.50 €**
Für Druckfehler keine Haftung! Alles solange Vorrat reicht! Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Abbildungen nicht verbindlich!

Typisch Taigo Überholt alle Erwartungen

Jetzt **Top-Leasing-Deal** bei Löh & Becker sichern

Überzeugen Sie sich selbst und vereinbaren Sie heute noch Ihre Taigo Probefahrt bei uns.

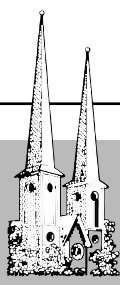
Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen. Stand 03/2022. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Volkswagen Zentrum Koblenz
Löh & Becker Automobile GmbH, Andernacher Straße 210-220, 56070 Koblenz

Taigo Hotline: 0261 8077-100

Aus der Pfarrgemeinde



Familien-Nachmittag mit Strandgottesdienst

Das Gemeindeteam Kinder - Jugend - Familie lädt alle herzlich ein zum Familien-Nachmittag am Moselbogen. Das Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche, Familien und Junggebliebene.

Achtung: Entgegen der ersten Ankündigung wird die Aktion am Samstag, den 09.07.2022 stattfinden!

Ab 16.00 Uhr startet das Programm mit Sommer-Spiel und Spaß



für Groß und Klein. Es könnte sein, dass bei den Wasser-Spielen der ein oder andere nass wird. Daher ist es ratsam, ein Handtuch mitzubringen. Um 17.30 Uhr findet dann zum Abschluss vor Ort ein Strandgottesdienst statt. Es wäre schön, wenn jeder Teilnehmer einen Gegenstand mitbringt, den er mit dem Strand verbindet.

Aufgrund der Örtlichkeit mit direktem Zugang zur Mosel wir darauf hingewiesen, dass die Aufsichtspflicht bei den Eltern bleibt! Der Familien-Nachmittag findet grundsätzlich bei jedem Wetter statt. Sollte es regnen, wird auf einen trockenen Ort ausgewichen.

Wer wegen kurzfristigen witterungsbedingten Änderungen eine Information wünscht, meldet sich dafür bitte bei marcoakul@web.de an. Eine Anmeldung ist für die Aktion aber nicht grundsätzlich erforderlich.

Fronleichnam

Güls feiert in diesem Jahr wieder Fronleichnam. Alle sind herzlich zur Hl. Messe mit anschließender Prozession am 16. Juni um 14 Uhr eingeladen. Die diesjährige Route verläuft wie folgt: Start an der Pfarrkirche, Gulisastraße, Alte Kirche, Teichstraße, Servatiusstraße, Eiseheiligenstraße, Gulisastraße zurück zur Pfarrkirche. Es wäre erfreulich, wenn die Anwohner den Weg etwas schmücken könnten. Fleißige Helferinnen und Helfer werden die

alte Tradition mit passenden Texten und schönen Altären wieder aufleben lassen. Auch der Musikverein wird mit einer kleinen Abordnung die Prozession musikalisch begleiten.

Krabbelgruppe „Storchennest“

Die Krabbelgruppe für Kinder bis zwei Jahre findet jeden Dienstag um 10.00 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte statt. Weitere Informationen per Mail unter: schneider@fbs-koblenz.de



Sommer-Konzert



Sonntag, 17. Juli 2022, 15:30 Uhr

Pfarrkirche St. Servatius, Koblenz-Güls

Kirchenchor Cäcilia Güls, Jugend- und Kinderchor

Leitung: Thomas Oster

Der Eintritt ist frei. Eine freiwillige Spende dient der Chorbearbeitung in der Pfarrgemeinde

Pfarrbücherei St. Servatius

Die Bücherei im Untergeschoss der Pfarrbegegnungsstätte hält viele neue und interessante Bücher bereit. Die Anmeldung und Ausleihe ist kostenlos. Öffnungszeiten sind montags und donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr. In den Sommerferien (25. Juli bis 2. September) ist die Bücherei geschlossen. An den vier Montagtagen 25. Juli, 1., 8. und 15. August ist jedoch ab 16 Uhr OSCAR, die sprechende Puppe da. Veronika Hollmann, Birgitt Grimmel-Woldt und Sonja Gänslein verleihen ihr eine Stimme. Alle Kinder und auch erwachsene Begleitpersonen sind willkommen. Anschließend besteht die Möglichkeit, Bücher auszuleihen und zurückzugeben. Weitere Informationen zur Vorlese-Aktion folgen.



Sommerferienaktion in der Pfarrbücherei: Veronika Hollmann, OSCAR und Birgitt Grimmel-Woldt lesen in der Pfarrbücherei, die von Bernadette und Hans-Joachim Fiedel (v.l.n.r.) und Team geleitet wird.

Ihr Gölser Taxifahrer Wolfgang Krämer ☎ 0171/3821240

EINKAUFSAHRTEN • KRANKENFAHRTEN FÜR DIALYSE- UND STRAHLENPATIENTEN

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Bisholder und Güls,

was macht der Wackeler eigentlich? Ja, diese Frage wird mir durchaus gestellt, manchmal offen, manchmal ironisch, manchmal nur zwischen den Zeilen. So will ich diese Kolumne im Juni einmal dazu nutzen, die Arbeit des Ortsvorstehers ein wenig zu verdeutlichen.

Der Vorsitz im Ortsbeirat ist natürlich eine wichtige Aufgabe. Daneben gibt es eine Menge Verwaltungsarbeit zu erledigen – Einladungen, Protokolle, Termine, Schreiben der Stadt an den Ortsbeirat müssen weitergeleitet werden, umgekehrt müssen die Anträge des Ortsbeirats weitergegeben werden an die entsprechenden Stellen der Stadt etc. Dabei hilft mir Gott sei Dank Anita Kirschner als Angestellte im Ortsvorsteherbüro. Sodann finden immer wieder Gespräche statt, bei denen der Ortsvorsteher hinzugebeten wird, z. B. Überlegungen zur Zukunft unserer Kitas oder die weiteren Planungen bezüglich des Bürgerhauses auf dem Marktplatz. „Besonders beliebt“ sind Schreibarbeiten im Büro, wie beispielsweise die amtlichen Beglaubigungen, die vom Ortsvorsteher vorgenommen werden dürfen. Man stelle sich meine unermessliche Freude vor, als ich im letzten Monat an einer ganz-tägigen Fortbildung mit dem Thema „Beglaubigung in Theorie und Praxis: Keine leichte Sache!“ teilnehmen durfte!! Aber gut, gehört halt dazu. Ebenso wie die bei-



den wöchentlichen Sprechstunden, die immer gut besucht sind und wo man viel über kleine oder größere Probleme der Gölser erfahren kann.

Ein schönes Beispiel für das, was auch

noch dazu kommt, war der letzte Sonntag: Der Wackeler besucht als Mitglied des Schützenvereins natürlich den 50. Diözesan-Jungschützenfest, der in Güls stattfindet, schaut einmal beim Seniorencafé der AWO vorbei und trifft auf dem Platz des BSC Güls den ehemaligen Gölser Jung und Profi-Fußballer Dieter Nüssing, bei der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft des BSC Güls, zu dessen großer Freude die BSC-Fußballer gegen den VfL Kesselheim II mit 11:0 gewinnen! Selbstredend saßen der Ehrengast mit seinen Freunden dann noch bei Speis und Trank beim Wackeler zusammen und erzählten von der guten alten Zeit.

Apropos gute alte Zeiten: Davon hört man auch immer einiges bei den Gratulationsbesuchen, die der Ortsvorsteher traditionell macht: Eine „Gnadenhochzeit“ (=70 Jahre!), eine goldene Hochzeit, 4 x 80-jähriger und 3 x 90-jähriger Geburtstag waren es allein im Mai, bei denen ich einen kleinen Gruß des Ortsrings in Form eines Weinpräsents überreichen durfte.

Aber am meisten Spaß macht mir doch noch, wenn man direkt etwas tun und bewegen kann. Beispiel: Der Brunnen am Plan ist ja schon „gefühlte ewig“ kaputt. Jetzt wurde er tatsächlich nach mehreren Anfragen von einem Arbeiter der Stadt abgedichtet! Dabei stellte sich heraus, dass auch das steinerne Sieb am Ablauf gebrochen war. Verzweifelt suchte Anwohner P.E. Hilfe bei A.H., der sich wiederum an mich als Ortsvorsteher wandte. Schnell mal bei Steinmetz-Knipp anrufen, der uns das Sieb auf dem kleinen Dienstweg geklebt hat – und ich selbst hab schließlich den Einbau gemacht. Und schon war „die Biir geschält“! So muss es einfach sein, denn ich verwerfe ein Fässchen Kölsch, dass der große Dienstweg via Beschaffung eines entsprechenden Ersatzteils über die verschlungenen Wege der städtischen Verwaltung noch einmal „gefühlte ewig“ gedauert hätte. Aber zugegeben: nicht immer ist es so einfach, wie die Diskussionen um den Ausbau der Gulisastraße und der etwas zähe Prozess des Stadtdörferprojekts zeigen. Aber davon (vielleicht) demnächst mehr...

Bis dahin wünscht einen schönen Juni euer und ihr Ortsvorsteher

Hans-Peter Ackermann



„Kleine“ Probleme und Aufgaben werden in liebevoller „Kleinarbeit“ mit den passenden Utensilien sofort erledigt. Hier sorgt unser Ortsvorsteher Hans-Peter Ackermann für das endgültige Funktionieren unseres Traubenbrunnens auf dem Plan: Jetzt läuft er wieder, Gott sei Dank!

Erfolgreicher Ankauf der „Gölser Moselansicht“

Aufgrund der hohen Spendenbereitschaft der Gölser Bürgerinnen und Bürger und mit Hilfe der großzügigen finanziellen Unterstützung der Sparkasse Koblenz und der Volksbank RheinAhrEifel eG konnte das Werk „Gölser Moselansicht“ von Hanns Sprung (1848-1948) für die Sammlung des Heimatmuseums Güls gesichert werden. „Wir sind sehr glücklich darüber, dass wir sowohl den Ankauf als auch die Restaurierung des Rahmens komplett über Spenden finanzieren konnten“, freut sich Cornelia Gottschalk, Vorsitzende des Heimatmuseum Güls e. V., über diesen Erfolg nach einem Spendenaufruf im „Gölser Blättche“. Das Gemälde von Hanns Sprung stellt eine wertvolle Bereicherung der Sammlung von Gölser Ansichten in der Bildenden Kunst dar. Im Herbst wird die Neuerwerbung in der nächsten Sonderausstellung mit dem Titel „Gölser Schätze“ zu sehen sein. Der Museumsverein dankt allen Beteiligten herzlich, die zum Gelingen des Vorhabens beigetragen haben.

Der SPD Ortsverein Güls trauert um sein aktives Vorstandsmitglied

Dennis Winkel

(1988 - 2022)

der für uns alle ganz plötzlich und unerwartet im Mai 2022 verstorben ist. Dennis arbeitete seit rund zwei Jahren überaus engagiert in unserem Vorstand mit und wir alle konnten ihn als interessierten und aufgeschlossenen jungen Menschen kennen und schätzen lernen. Wir sind sehr dankbar für seine engagierte Arbeit im Vorstand und werden ihn in guter Erinnerung weiterhin im Herzen tragen.

Unsere aufrichtige und herzliche Anteilnahme gilt seiner Familie.

SPD Ortsverein Güls, im Juni 2022

Toni Bündgen
1. Vorsitzender

Pascal Klingmann
2. Vorsitzender

CDU lädt ein zur Bürgerversammlung

Am Dienstag, 19. Juli, lädt die CDU Güls zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Grundsteuerreform um 19 Uhr ins Weinhaus Grebel ein.

Die beiden Mitglieder des Landtags, Karina Wächter und Christof Reichert, referieren zu diesem umfangreichen Thema und beantworten die Fragen der Bürgerinnen und Bürger. Viele Gölser und Bisholderer haben bereits die Fragebögen zur Erfassung der Daten vom Finanzamt erhalten. Die CDU Güls hat diesen Termin in den Juli gelegt, weil bis dahin wohl die genauen Durchführungsdetails vorliegen.

Sie können ihre Fragen gerne schon vorab per E-Mail schicken an: august.hollmann@web.de

Auch andere kommunalpolitische Fragen können gerne behandelt werden. Die Gölser CDU freut sich auf viele interessierte Besucher.

NACHHALTIGKEIT... beziehen Sie Ihre Polstermöbel neu!

Nutzen Sie unseren unverbindlichen Vor-Ort-Service.



Altes und Neues kombinieren. Preiswert und gut. Neubezug in Stoff und Leder, Holzarbeit und Reparaturen.

Polstermöbelwerkstätten
Willy. Hanstein GmbH seit 1867

56743 Mendig · Brauerstraße 10
Tel. (02652) 4206 · Fax 4207 · info@wilhelm-hanstein.de



Der rheinland-pfälzische Innenminister Roger Lewentz (3. v. r.) überreicht Oberbürgermeister David Langner (2. v. l.) den Förderbescheid des Landes für das Stadtdörferprojekt in Güls. Ortsvorsteher Hans-Peter Ackermann (r.) begleitet von den Sprechern der drei Parteien im Ortsbeirat freut sich sichtlich über die Zuwendung des Landes.

Pflastersteine als Stolperfalle

Ortseingang Bisholder – Eine unendliche Geschichte



Seit dem die Verkehrsführung und die Anordnung der Parkplätze am Ortseingang von Bisholder verändert wurden, kommt es immer wieder zu Problemen mit dem Straßenpflaster. Auf einer Länge von 70m lockern und heben sich die Pflastersteine und es bilden sich Spurrillen. Gerade für Roller, Fahrräder und andere Zweiräder ist das eine echte Gefahrenstelle. Nach Informationen der Güls CDU ist diese Art des Pflasters und das Verlegemuster nicht für Kurvenfahrten geeignet. Besonders durch die Busse und andere

größere Fahrzeuge kommt es durch die Verkehrsführung zu Verschiebungen und damit auch zur Lockerung der Pflastersteine.

Es wurde in der Vergangenheit zwar immer wieder oberflächlich repariert, aber nicht das grundsätzliche Problem beseitigt.

Die CDU Güls erwartet hier von der Verwaltung konkrete und umfassende Lösungsvorschläge. Kurzfristig muss aber auf jeden Fall die Verkehrssicherheit wieder hergestellt werden.

Offene Chorprobe in der Pfarrkirche

Männergesangverein Moselgruß im Jubiläumsjahr

Der MGV Moselgruß war mit einem Auftritt vor der Schulgemeinschaft der Grundschule in sein 130-jähriges Jubiläumsjahr gestartet. Im Rahmen der dortigen Projektwoche durfte der traditionsreiche Chor im Zirkuszelt ein kleines Konzert für die Eltern und Schüler der Grundschule abhalten.

Bevor nun am 10. Juli das große Benefizkonzert mit den Mainzer Hofgängern stattfindet, möchten sich die Sänger des MGV unter dem Motto „offen ins Jubiläumsjahr“ auch noch gerne der Güls Öffentlichkeit präsentieren.

Hierzu findet am Dienstag, den 5. Juli 2022 um 19.00 Uhr, eine offene Chorprobe in der katholischen Kirche St. Servatius statt.

Alle am Gesang interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Der Chor, der dringend auf der Suche nach Sänger-Nachwuchs ist, möchte an diesem Abend gerade auch ambitionierten Männern die Spaß am Singen haben, aber bisher vielleicht noch Hemmungen hatten sich bei einem Chor vorzustellen, die Gelegenheit bieten, sich einen ersten Eindruck vom Ablauf der Proben und dem aktuellen Liedgut des Vereins zu verschaffen.

Im Anschluss an die Veranstaltung gibt es Gelegenheit, bei einem kleinen Kaltgetränk mit den Sängern ins Gespräch zu kommen.

Das Heimatmuseum Güls sucht einen gut erreichbaren Lager- raum zur Miete, 25- 30 qm, trocken und frostfrei. Angebote an: heimatmuseum-guels@gmx.de

Termine AWO

Am Sonntag, 26.6.2022, findet um 15.00 Uhr die Mitgliederversammlung 2021/2022 in der Begegnungsstätte der AWO in Güls statt.

Das Sommerfest in geselliger Runde findet am Sonntag, 17. Juli ab 11.00 Uhr, ebenfalls in der Begegnungsstätte statt. Gäste sind herzlich willkommen.



Auf dem Güls Friedhof werden in jedem Jahr Gießkannen zur Verfügung gestellt. Leider haben die nur eine kurze Lebenszeit, wenn sie, wie auf dem Bild zu sehen ist, am Kompostbehälter „aufgehängt“ werden. Die Gießkanne auf dem Bild hat leider auch schon einen „Totalschaden“.

Ausbau Gulisastraße

Fortsetzung von Seite 1

Eigentümer in der Gulisastraße, dafür wiederkehrende kleinere Beträge für alle Güls Grundstückeigentümer, dass es aber durchaus sein könnte, dass Bürgerinnen und Bürger aus ganz anderen Ecken von Güls gegen eine solche Regelung klagen könnten, sodass eine solche Regelung absolut gerichtsfest sein müsse. Sollte es rechtlich möglich sein, müsse noch der Stadtrat mit Mehrheit über diese Ausnahme beschließen und es bedürfe zusätzlich der Zustimmung der Aufsichtsbehörde...!

Bert Flöck wies auch noch einmal vehement darauf hin, dass die Stadt in solchen Fällen von landesrechtlichen Vorgaben keinerlei Spielraum habe, dass aber der Stadtrat während der Entscheidungsfindung bezüglich des neuen Gesetzes eine einstimmige Resolution verabschiedet habe, die eine vollständige Abschaffung der Bürgerbeiträge für Straßenausbau- maßnahmen gefordert habe.

Die Vertreter der Stadt machten deutlich, dass sie durchaus Verständnis für die Position der Anwesenden habe, dass andererseits ja nur die frühere rechtliche Regelung, nach der auch die anderen Güls Straßen finanziert wurden, für die Gulisastraße weiter gelte, was noch bei manchen anderen Straßen in Koblenz in gleicher Weise der Fall sei (z. B. Südallee und Wallersheimer Weg). Auch seien die Eigentümer der Gulisastraße nach dieser Einmalzahlung für 20 Jahre von weiteren Ausbaubeiträgen im Rahmen der zukünftigen wiederkehrenden Beiträge befreit.

Das trug allerdings nur bedingt zur Beruhigung der Grundstückseigentümer bei. So ging noch während der Veranstaltung eine Liste durch die Reihen von Betroffenen, die sich zu einer Bürgerinitiative zusammenschließen wollen. Mein Ausblick: Das wird nicht der letzte Artikel gewesen sein, der sich mit dem Ausbau der Gulisastraße befasst! Und ob der geplante Baubeginn im 2.Quartal 2023 wirklich eingehalten werden kann, darf auch noch bezweifelt werden, auch wenn alle sich im Klaren darüber waren, dass ein späterer Baubeginn mit Sicherheit höhere Ausbaukosten bedeuten wird.

Hans Ternes

J.M.

Weingut Johannes Müller

Johannes-Fest

24. – 26.06.2022

Sommer-Fest

29. – 31.07.2022

Jeweils ab 15 Uhr

Weingut Johannes Müller

Stauseestr. 22 56072 Koblenz

Tel. 0261 42560 info@weingutjmueller.de

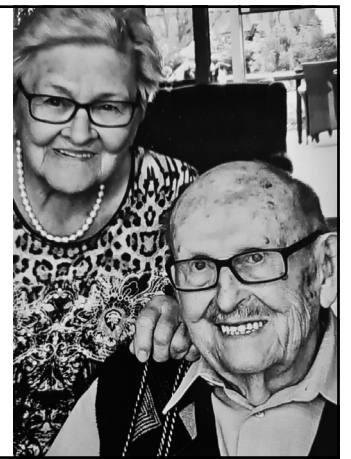
www.weingutjmueller.de

♥ 70 Jahre verheiratet ♥

Allen, die uns hierzu gratuliert und beschenkt haben herzlichen Dank.

Emmi & Günther

Bisholder, im Juni 2022



Über die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem 90. Geburtstag

habe ich mich sehr gefreut. Allen, die mir gratuliert haben, sage ich ganz herzlichen Dank.

Betty Striese

Güls, im Juni 2022



IHRE STEUERBERATER IN GÜLS, KOBLENZ & DER REGION

MIB

Müller & Buch
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Walter Müller
Steuerberater

Andrea Buch
Steuerberaterin

Joseph-Funken-Straße 27, 56070 Koblenz-Bubenheim
Tel. 0261 / 92 22 09-0

info@steuerberater-guels.de

www.steuerberater-guels.de

Gerne begrüßen wir Sie zu einem ersten Gespräch auf eine Tasse Kaffee!



Internet • Vernetzung • EDV-Betreuung

Horn Internetservice

Unter der Fürstenwiese 4 a • 56072 Koblenz-Güls • Telefon: 0261 / 4 57 92

www.koblenz-net.de

Koblenzer Skatenight rollte nach Güls

Beste Stimmung nicht nur hinterm Discowagen



Bei bestem Wetter begann und endete die erste Koblenzer Skatenight am Donnerstag, 12. Mai 2022 auf dem Gelände des Hauptsponsors evm Koblenz im Moselbogen. Bereits im Vorprogramm ab 19.00 Uhr konnte bei der Tombola mit der Aussicht auf tolle Preise mitgemacht oder sich beim Schutzausrüstungsverleih die notwendigen Protektoren oder Helme besorgt werden. Ein Warm-up mit fetziger Musik stimmte auf den bald startenden Frühlingspaß für Jung und Alt ein. Um 20.00 Uhr fiel der Startschuss durch den Oberbürgermeister der Stadt Koblenz, David Langner. Danach setzte sich der aus rund 200 Skaterinnen und Skatern bestehende Bandwurm in Bewegung und folgte dem Disco-Wagen von Jens, der mit seinem hellen Licht und seinen Sommerhits voran fuhr. Die Polizei auf Motorrädern und Einsatzwagen sicherten das Skaterfeld. Auch das DRK war mit drei Fahrzeugen dabei, die an diesem Abend Gott sei Dank nicht zum Einsatz kamen. Die Ordner auf Inlineskates mit gelben Westen lösten die Kradfahrer ab beim Absperren der Seitenstraßen. Die mit den orangefarbenen Westen sorgten für die Sicherheit der Teilnehmer im Feld und gaben dem einen oder anderen noch unsicheren Teilnehmer Hilfestellung bei den Abfahrten.

Organisiert wurde die Skatenight durch den Güls-Mosel-Skater Verein mit Unterstützung des Sport- und Bäderamtes. Helmut Pesch, Vorsitzender des Vereins, setzte sich im Vorfeld stark für die Streckenplanung ein, wegen einzelner Straßenbaustellen mussten immer wieder Änderungen durchgeführt werden. Die erste leichte Stadtteil-Auftakttour führte insgesamt 17 km über Moselweiß, Metternich, Güls und wieder zurück. Im Heimatort der Güls-Mosel-Skater erwartete sie überraschend ein Konfettiregen, der von Jens vom Discowagen abgeschossen wurde. Später wurde bei der einsetzenden Dunkelheit eine Trinkpause eingelegt, bei der die verschiedenen Durstlöcher vom REWE-Markt in Güls gesponsert wurden. Ein herzliches Dankeschön für diese tolle Spende. Zwischendurch motivierte neben der Discomusik die Live-Musik von Lukas Otte zum Bewegen und Mitsingen. Wie bei jeder Skatenight war auch der Besenbus dabei, in den Teilnehmer jederzeit einsteigen und ein Teilstück mitfahren können, falls es für sie plötzlich zu anstrengend wird. Die nächsten Skatenights finden statt am 30. Juni und 16. Juli. Die Teilnahme ist wie immer kostenfrei und auf eigene Gefahr, es gilt Protektoren- und Helmpflicht.

Für Güls und Bisholder aus dem Stadtrat

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

So langsam normalisiert sich das Leben, nach und mit Corona. Wir sehen wie fragil unser Leben geworden ist. Doch nun durch den Angriffskrieg von Putin auf die Ukraine haben wir wieder ein nächstes Drama in unserer Gegenwart. Deutschland und auch unsere Heimatstadt Koblenz hilft wie es geht! Stadtverwaltung und viel bürgerschaftliches Engagement zeichnen auch in dieser Krise wieder durch große Hilfsbereitschaft aus. Es fällt nicht so einfach, je nach Veranstaltung, auf Fröhlichkeit umzuschalten. Aber dauerhaftes Mitleiden hilft niemand und bringt manchen in eine Art Depression. Also müssen wir, trotz allem, weiter nach vorne blicken und möglichst positiv denken. Dazu gehört auch Veranstaltungen zu besuchen, wie z.B. die



der „Gölser Husaren“ und der „Seemöwen“, und schöne Stunden zu erleben. Es gilt auch mal Abstand vom Alltag zu gewinnen und Geselligkeit zu pflegen.

In die Angelegenheit kommen. Die Verwaltung hat wohl mittlerweile die Dringlichkeit erkannt.

Mitglied des Stadtrates Toni Bündgen und ich haben die Telekom angeschlossen und den gesamten Ausbau der Gulisastraße mit einem starken Internet gefordert. Da sind wir mal auf die Antwort gespannt. Auch hierüber halte ich Sie auf dem Laufenden. Einige Bürgerversammlungen haben stattgefunden, die stets gut besucht waren. Manchmal ging es hitzig zu, aber das gehört auch mal dazu.

Vielleicht sehen wir uns ja auf einer Veranstaltung in Güls, trinken einen guten Schluck von unseren Winzern und erfreuen uns an der Geselligkeit.

Alles Gute und bis bald Ihr/ euer Detlev Pilger

In Sachen Fluglärm haben wir uns mit Mitarbeitern des Flughafens Winnigen, Bürgerinnen und Bürgern und Vertretern der Politik getroffen. Es gab einige Vorschläge, ich bin gespannt ob es ruhiger wird. Das nächste Treffen ist bereits terminiert.

Weiterhin haben sich mein Ratskollege Karl-Heinz Rosenbaum, ein Vertreter der Kirchengemeinde, der Ortsvorsteher und meine Person in Sache Kindertagesstätte St. Servatius getroffen. Hier könnte nach vorher endlosen Gesprächen endlich Fahrt

Jugendorchester und Bläserklasse geben Konzert

Musikernachwuchs begeistert Jung und Alt auf dem Geflügelhof Hollmann

Mit einem mitreißenden Konzert begeisterten das Jugendorchester und die Bläserklasse des Musikvereins Güls Mitte Mai die Besucherinnen und Besucher auf dem Geflügelhof Hollmann. Dort hatte der Nachwuchs des Musikvereins die letzten Monate aufgrund der geschlossenen Pfarrbegegnungsstätte proben dürfen.

An dieser Stelle bedankt sich der Musikverein sowohl für diese Möglichkeit als auch für die gesponserten neuen Jugend-T-Shirts. „Der Geflügelhof Hollmann unterstützt unsere Jugendarbeit mit großem Engagement. Dafür ein ganz herzliches Dankeschön,“ so Anna Reising, Jugendleiterin des Vereins.

Jugenddirigentin Ola Ness führte charmant durch ein buntes Programm, bei welchem sich Jugendorchester und Bläserklasse abwechselten und Stücke von „Hänschen Klein“ bis hin zu „Die Schöne und das Biest“ präsentierten. Den Abschluss bildete das gemeinsam gespielte „Darth Vader“ aus Star Wars. Zu Recht honorier-

ten die zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer die Leistung mit minutenlangem Applaus. „Wir sind sehr stolz auf unseren Nachwuchs und begeistert, wie sich die Jungmusiker:innen unter der Leitung von Ola und der Organisation von Anna musikalisch weiterentwickeln,“ stellt Christopher Bündgen, Vorsitzender

des Vereins, fest. Bei bestem Wetter und kühlen Getränken ließen alle den Sonntag auf dem Gelände des Geflügelhofs gemütlich ausklingen und blickten zurück auf eine gelungene Veranstaltung. Das Jugendorchester des Musikvereins probt jeden Mittwoch. Jede/r ist herzlich willkommen!



brockmann

IHRE KFZ-SACHVERSTÄNDIGEN

Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand!



SCHADENGUTACHTEN



HAUPTUNTERSUCHUNGEN



BEWERTUNGEN



ARBEITSSICHERHEIT

kostenfreie Rufnummer 0800 - 50 50 112
www.ing-brockmann.de

DIE Prüfstelle in Ihrer Nähe!

KOBLENZ
Beatusstraße 20
(im Hause Mercedes)



MÜLHEIM-KÄRLICH
Florinstr. 8-16
(im Hause Zender)

KOTTENHEIM
August-Horchstr. 5
(Hauptsitz)







Hausgeräte-Kundendienst

Reparatur von Elektrohaushaltsgeräten aller Marken
Vertrags-Kundendienst für AEG, Miele, SIEMENS

»» 02 61 / 32 42 9



EP: Daffertshofer

ElectronicPartner
ELEKTRO-HAUSGERÄTE, HIFI, TV, KLEINGEWERBE
VERKAUF + KUNDENDIENST
Daffertshofer, Elektro-HIFI-TV GmbH, Hohenfelder Straße 1, 56088 Koblenz
WWW.DAFFERTSHOFER.DE

Sanitär- und Heizungsbau

Jörg Kreuser
Meisterbetrieb

Gas _____
Heizung _____
Sanitär _____
Solaranlagen _____

Bienengarten 29
56072 Koblenz-Güls
Tel. (02 61) 40 34 41

j.kreuser-ko@t-online.de

Der CDU-Stammtisch „Historisches Güls“ geht den Namen unserer Straßen auf den Grund und stellt die Herkunft den Lesern des Gölser Blättches in einer Serie vor.

Gölser Straßennamen

Auf den Elf Morgen

Dieser Straßennamen entspricht dem Namen des gesamten Neubaugebiets „Auf den Elf Morgen“, wobei sich die Schreibweise unterscheidet. Dieses Gebiet im südlichen Güls war bis vor wenigen Jahrzehnten noch nicht besiedelt und wurde aufgrund des fruchtbaren Bodens vor allem landwirtschaftlich genutzt. Ende des 20. Jahrhunderts befanden sich hier insbesondere Gärten, die von den Gölsern privat genutzt wurden. Um das Gölser Siedlungsgebiet auszuweiten, wurde dieses bislang unbebaute Gebiet in den 1990er Jahren zum Neubaugebiet ausgewiesen und anschließend bebaut, wobei auch die Straße „Auf den Elf Morgen“ neu angelegt wurde. Der Name entsprang einem alten Flurnamen, welcher bereits auf einer Karte von 1719 als „In den 11 Morgen“ auftaucht. Die genaue Herkunft des Flurnamens ist unbekannt. Ein „Morgen“ ist ein altes Flächenmaß, welches heute 2500 Quadratmetern entspricht. Jedoch wurde diese genaue Maßeinheit erst im Zuge der Reichsgründung im späten 19. Jahrhundert festgelegt. In den Jahrhunderten zuvor konnte sich die genaue Definition eines Morgens sowohl hinsichtlich der Region als auch hinsichtlich des Zeitraums sehr stark unterscheiden. Daher ist auch das genaue Ausmaß der Fläche von 11 Morgen in Güls nicht ganz eindeutig zu bestimmen.

Auf der Schleifmühl

Dieser Straßennamen geht auf den Flurnamen „Auf der Schleifmühle“ zurück. Diese Flur befand sich zwischen der heutigen Straße „Am Mühlbach“ und der heutigen „Gulisastraße“. Der Name erinnert an eine Schleifmühle, die sich wohl in diesem Bereich befand. Eine Schleifmühle diente in vorindustrieller Zeit dazu, härtere Materialien wie Metalle zu schleifen. Dadurch konnten vor allem Werkzeuge oder Baumaterialien hergestellt oder erneuert werden. Angetrieben wurden diese Mühlen meist mit Windkraft oder Wasserkraft. Letzteres macht für Güls durchaus Sinn. Denn in alter Zeit floss der Güls „Mühlbach“ offen entlang der heutigen Straßen „Am Mühlbach“ und „Teichstraße“, bis er schließlich im 20. Jahrhundert nach und nach kanalisiert wurde, sodass er heute unterirdisch verläuft. Der Flurname „Auf der Schleifmühle“ taucht bereits auf einer Karte aus dem frühen 19. Jahrhundert auf. Man kann daher annehmen, dass die Schleifmühle schon deutlich früher bestand. Bekannt ist, dass sich noch im späten 19. Jahrhundert entlang des offenen Baches mehrere Mühlen befanden. Möglicherweise wurde eine dieser Mühlen in älterer Zeit als Schleifmühle genutzt, oder es gab noch eine weitere Mühle, deren Standort heute nicht mehr bekannt ist.

Aufm Schaubert

Der Name „Aufm Schaubert“ geht zurück auf einen alten Flurnamen in Bisholder. Die heutige Straße, die erst im Laufe der letzten Jahrzehnte ausgebaut wurde, befindet sich im Bereich dieser Flur. Leider ist über die genaue Bedeutung des Namens „Schaubert“ nichts Genaueres bekannt.



Neues vom Gölser Wochenmarkt im Juni

Jetzt ist es wieder richtig schön auf dem Gölser Marktplatz: Die Sonne scheint (meistens), die gewaltigen Dorflinden bieten mit ihrem satten Grün einen angenehmen Schatten in unserem „Gastro-Bereich“, die Menschen sind gut gelaunt und durchaus geneigt, auch etwas länger auf dem Platz zu verweilen als im Winter. So sitzen jetzt auch wieder mehr und mehr Besucher/-innen dort, um den guten Gölser Wein zu genießen. Kleiner Hinweis: Der Markt endet trotzdem um 18.30 Uhr.

Dazu eine wichtige Information: Unser Team aus den vier beteiligten Gölser Winzern hat sich darauf verständigt, dass eine Auswahl von gekühlten Flaschen, die von Kundinnen und Kunden gekauft werden mit der Absicht, diese auf dem Platz zu verzehren, in diesem Sommer mit einem kleinen Aufpreis verkauft werden, um so auch den erhöhten Aufwand für Kühlen und Vorkühlen auszugleichen. Zunächst hat man sich auf einen Pauschalpreis von € 10,- geeinigt, der für alle Winzer und alle Weine gilt. Ungekühlte Weine werden natürlich

weiterhin zu den jeweiligen Preisen angeboten. Die zweite wichtige Neuerung: Immer wieder haben uns Kundinnen und Kunden angesprochen, ob wir das Speisenangebot auf dem Markt nicht etwas erweitern könnten. Nun hat uns ein interessantes Angebot erreicht: Barnys Spätzle-Mobil wird am 3. Juni zum ersten Mal auf dem Gölser Markt sein und mal testen, wie seine Produkte so an-



kommen: Kässpätzle mit Röstzwiebeln, Frittierte Spatzen (panierte Teig-Nuggets mit Käse und Schinken) und weite-

re kulinarische Leckereien. Schauen Sie vorbei und testen Sie das Angebot. Am 10.06. wird Barny nicht dabei sein, aber an den weiteren Juni-Terminen will er seine Produkte auf jeden Fall anbieten. Ach ja, auch unser Scheren- und Messerschleifer Weyrich hat seine Arbeit wieder aufgenommen. Mindestens im Juni wird er gerne für die nötige Schärfe bei Messern und Scheren sorgen.

Die Kaffeerösterei „Die Kaffeewerker“ kommt erst wieder am 1.07. und Caféfino sowie Saals Käsekiste machen am 17.06. Urlaub.

Auch im Juni gibt es wieder und immer noch die beliebten Gutscheine vom Gölser Wochenmarkt! Diese Gutscheine sind das ideale Mitbringsel für jede Grillparty in diesem Sommer. Unser Tipp: Mit einem handelsüblichen Locher ein Loch in den Gutschein stanzen – dann den Gutschein mit Geschenkbänder um den Flaschenhals

einer Flasche guten Gölser Weines gebunden – und fertig ist das kleine, aber doppelt nützliche Geschenk. Besonders

geeignet für Gastgeber, die bisher noch nicht auf unserem Markt waren: Der Gutschein wird sie anlocken und wenn sie erst einmal da waren, werden sie immer wieder kommen! Es gibt die Gutscheine jeden Freitag auf dem Markt zu kaufen; und wenn Sie zufällig niemand aus dem Marktteam sehen, fragen Sie einfach einen Marktbesucher, die wissen immer, wo wir uns herumtreiben. Zuletzt noch einmal eine Bitte: Besondere im Sommer haben wir einen erhöhten Bedarf an „Personal“, die vor allem beim Aufbau (ca. 13.00 -14.00 Uhr: Kabel legen, Tische und Bänke ausräumen etc.) sowie beim Abbau (ca. 18.30 - 19.15 Uhr) gelegentlich helfen können, weil unsere routinierten Hilfskräfte dann auch mal Urlaub machen möchten. Das gilt besonders während der Ferienzeit von Mitte Juli bis Mitte August. Sollte jemand hier eine Möglichkeit sehen, uns (ohne weitere Verpflichtung!) zu helfen, sprechen oder rufen Sie uns an (01795281816).

Ihr und Euer Wochenmarktteam

Tel. 0261-42302
www.cafehahn.de

FESTUNGSSOMMER

- 16.06. RHEINPULS SIDEWALK DELUXE
- 18.06. DÖRTHE DUTT & BAND
- 18.06. RHEINKLANG THE BEATLES TRIBUTE by The Peteles
- 22.06. HUBERT VON GOISERN
- 23.06. RHEINPULS MAFFAY PUR
- 24.06. IN EXTREMO
- 25.06. JAZZFESTUNG
- 02.07. RHEINKLANG RUDELSINGEN
- 07.07. RHEINPULS SHAPE OF ED
- 09.07. RHEINKLANG THE WILD BOBBIN' BABOONS
- 14.07. RHEINPULS SIMON & GARFUNKEL REVIVAL BAND
- 16.07. RHEINKLANG GARDEN OF DELIGHT
- 20.07. THE HOOTERS
- 21.07. RHEINPULS INTERSTELLAR OVERDRIVE
- 22.-24.07. HORIZONTE Weltmusikfestival
- 27.07. DAS LUMPENPACK
- 28.07. RHEINPULS IT'S ALL PINK
- 29.-31.07. GAUKLERFESTUNG

- 04.08. RHEINPULS DIE TOTEN ÄRZTE
- 05.08. BUKAHARA
- 06.08. GIANT ROOKS
- 06.08. RHEINKLANG BOUNCE
- 11.08. RHEINPULS MERCY STREET
- 13.08. SAHNEMIXX
- 13.08. MENÜ ZU RHEIN IN FLAMMEN
- 18.08. RHEINPULS GOLDPLAY
- 19.08. BRINGS
- 20.08. NACHT DER HELDEN Heldmaschine Lord of the Lost Megaherz Nachtblut
- 25.08. RHEINPULS DIRE STRATS
- 27.08. RHEINKLANG SMOOTH OPERATORZ

- 01.09. RHEINPULS MARIUZZ
- 03.09. RHEINKLANG JOHNNY CASH EXPERIENCE
- 03.09. 20 J. LULO REINHARDT LATIN SWING PROJECT 30 J. I GITANOS
- 09.09. HAZEL BRUGGER
- 10.09. DORO

Facebook und Instagram
facebook.com/cafehahn @cafehahn_koblenz

Ich bewege mich – mir geht es gut!

Neues Bewegungsangebot für ältere Menschen in Güls

Bewegung macht Freude, hält fit und gesund. Das gilt für alle Altersgruppen und gewinnt mit zunehmendem Alter besondere Bedeutung. Die rheinland-pfälzische Kampagne „Ich bewege mich – mir geht es gut!“ will den Spaß an der Bewegung fördern und mehr körperliche Aktivität in den Alltag älterer Menschen bringen. Öffentliche Plätze, Parks und Grünanlagen sollen für Bewegungsangebote genutzt werden, die unkompliziert sind und die sozialen Kontakte fördern. Lebensfreude, gesteigerte Leistungsfähigkeit und nicht zuletzt eine bessere gesundheitliche Verfassung sind das Ziel.



In Güls wurde im Rahmen der Kampagne ein neues Bewegungsangebot für ältere Menschen geschaffen: Unter Anleitung der geschulten Bewegungsbegleiterin Veronika Hollmann treffen sich die Teilnehmenden ab 6. Juli jeden Mittwoch von 9.30 bis 10.30 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte, Pastor-Busenben-

der-Straße 13, um gemeinsam in Schwung zu kommen. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Es sind weder sportliche Vorkenntnisse noch eine spezielle Ausrüstung erforderlich. Alle Übungen und Spiele können in Alltagskleidung absolviert werden.

Die Kampagne wird umgesetzt im Auftrag des GKV-Bündnisses für Gesundheit - einer gemeinsamen Initiative der gesetzlichen Krankenkassen zur Weiterentwicklung von Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten. Dabei arbeitet die Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG) mit den drei großen Turnverbänden im Land, dem Landessportbund Rheinland-Pfalz (LSB) und kommunalen Kooperationspartner*innen zusammen. Entwickelt wurde die Bewegungskampagne 2015 mit Unterstützung des Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz.

Aufstieg im Herzschlagfinale

BSC Güls siegt 4:0 in Pfaffendorf – Schützenhilfe aus Arenberg

Der BSC Güls hat in letzter Minute sein Saisonziel erreicht und steigt in die Kreisliga B auf. Mit einem 4:0-Sieg in Pfaffendorf konnte der dritte Tabellenplatz fix gemacht werden.

Bedanken muss das Team sich bei der TuS Germania Arenberg, die mit ihrem 5:1-Heimsieg gegen Untermosel III schon im Vorfeld der Gölser Partie bei den Spielern für erhöhten Puls sorgten, hatte man den Aufstieg jetzt doch selbst in der Hand. Trainer Dominik Huisman brachte die gesamte Offensivpower auf den Platz und gab ein ganz klares Ziel aus: Drei Punkte und den damit verbundenen Aufstieg. Anfängliche Nervosität und Unsicherheit wurden nach neun Minuten von Basti Hähn beruhigt, der den Ball zum 1:0 versenkte. Nach der Pause kam das Team mit neuem Schwung aus der Kabine. Mehrere Angriffe fehlte die letzte Überzeugung oder der entscheidende Pass. Irgendwann war es dann Silvio Pitkowski, der dem gegnerischen Abwehrspieler den Ball wegschnappte und dann nur noch durch ein Foul gestoppt werden konnte. Den fälligen Elfmeter versenkte Kapitän Heyer eiskalt.

Weiter ging es nur auf das Tor der Hausherren. Ein weiteres Foul der Pfaffendorfer, ein weiterer Standard mit Tor von Jeremy Heyer per direktem Freistoß sorgten für die Vorentscheidung.

Es folgten zwei Wechsel unter großem Applaus. Jeremy Heyer verlässt den BSC zum Saisonende nach Metternich in die Rheinlandliga Mit seinen 22 Toren hatte er erheblichen Anteil an der starken Rückrunde. Außerdem verlässt auch Nikolas Block den Verein. Hierin kamen Mani Manstein und Toni Reinhardt, auch er wird den BSC im Sommer verlassen. Mit dem Schlusspfiff fiel das 4:0 durch Philipp Pitkowski und danach kannte der Jubel kein Halten mehr. Trotz strömenden Regens feierte man auf des Gegners Platz und anschließend natürlich auch in Güls, beim Abschluss der Sportwoche. Zum Schluss noch ein Blick zur Jugend: Die F-Junioren sind Staffelsieger. Alle Mädels und Jungs haben eine Klasse Leistung gezeigt.

Die D-Junioren haben zum Schluss der Saison bewiesen, dass sie erfolgreich kicken können. Weiter so und viel Erfolg für die

kommende Saison. Am Ende fehlen der C-Jugend drei Punkte für den Titel. Zehn der elf Spiele konnten gewonnen werden. Fantastische Leistung der Jungs. Die B-Junioren haben den 5. Tabellenplatz in der Leistungsklasse erreichte und kamen bis ins Halbfinale im Kreispokal. Absolut überzeugende Leistung im ersten Jahr. Großartig!

40 Jahre FZG Bisholder
Das wird gefeiert werden!

26. Juni 2022
Auf dem Hölzchen mit Festzelt

9.30 - 11.30 Uhr
Großes Frühstücksbuffet mit musikalischer Unterhaltung

Kosten: * Kinder bis 6 Jahre Frühstück kostenlos
* Kinder und Jugendliche von 7-14 Jahren zahlen 6,00 €
* Ab 15 Jahren kostet das Buffet 10,00 €

Anmeldung und Kartenwerb für das Frühstück bis 20.06. bei Carmen Weis - 0261 9423400 Ilie Weschbach - 0261 47970

Ab 14.00 Uhr
Feier für Groß und Klein
* Vorführungen und Wettbewerbe für Kinder
* Kaffee und Kuchen, Gebräutes und Getränke im Verkauf

Shuttleservice
Ab dem Feuerwehrhaus und zurück
Abfahrtszeiten: 9.00 Uhr und 9.30 Uhr
Rückfahrten nach Absprache

ROHRREINIGUNG SATTLER GmbH

Rohrreparatur | Hochdruck
Kanal-TV | Rohrortung
Trocknungstechnik

24 STD SERVICE
Seit 1978

+49 (0) 261 - 40 92 92

www.rohrreinigung-sattler.de

FROMM
STEUER- & WIRTSCHAFTSBERATUNG

Zuverlässig. Schnell. Individuell.

August-Thyssen-Straße 27, 56070 Koblenz
Geschäftsführer: Johanna Singer und Dr. iur. Andreas Fromm

www.fromm-taxconsult.de
0261/9818303

www.moehlich.de

FRANZ - JOSEF
MOEHLICH
SANITÄR-HEIZUNGSTECHNIK

• Bad • Heizung
• Regenerative Energien

Eisheiligenstraße 8 | 56072 Koblenz / Güls
Telefon: 0261- 4 23 85 | mail@moehlich.de



TERMINE

- 10.06. Freitag**
15-18.30 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße
- 11.06. Samstag**
17-22 Uhr Jubiläumsfest der Gölser Husaren
Festplatz Gulisastraße
- 13.06. Montag**
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 15.06. Mittwoch**
13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte (unten)
- 17.06. Freitag**
15-18.30 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße
- 20.06. Montag**
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 22.06. Mittwoch**
14.30 Uhr Seniorennachmittag
Pfarrbegegnungsstätte
- 23.06. Donnerstag**
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 24.06. Freitag**
ab 15 Uhr Johannes-Fest
Weingut J. Müller
15-18.30 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße
- 25.06. Samstag**
11.00 Uhr (Müll-)spaziergang GRÜNE Göl
Treffpunkt: Feuerwehrhaus
ab 15 Uhr Johannes-Fest
Weingut J. Müller
- 26.06. Sonntag**
ab 9.30 Uhr 40 Jahre FZG Bisholder
Auf dem Hölzchen, Bisholder
ab 15 Uhr Johannes-Fest
Weingut J. Müller
- 27.06. Montag**
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 29.06. Mittwoch**
13.15 Uhr TAFEL Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte
- 30.06. Donnerstag**
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 01.07. Freitag**
15-18.30 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße
- 02.07. Samstag**
19.11 Uhr Sommer Olau in lila weiß
Gölser Seemöwen
Rhein-Mosel-Halle, Koblenz
- 03.07. Sonntag**
10.00 Uhr Kinderkirche
Pfarrkirche St. Servatius
- 04.07. Montag**
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
17-20.30 Uhr Blutspende DRK
Turnhalle TV Güls
- 05.07. Dienstag**
19.00 Uhr Offene Chorprobe
MGV Moselgruß Güls
Pfarrkirche St. Servatius
- 06.07. Mittwoch**
14.30 Uhr Seniorennachmittag mit
Sitztanzen mit Annette Frick
Pfarrbegegnungsstätte
- 07.07. Donnerstag**
16-18 Uhr Bücherei geöffnet
Pfarrbegegnungsstätte
- 08.07. Freitag**
15-18.30 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße
18.00 Uhr 20. Hoffest
Weingut Lunnebach
- 09.07. Samstag**
16.00 Uhr Familiennachmittag
Gemeindeteam Ki Ju Fa
Gölser Moselbogen
17.00 Uhr 20. Hoffest
Weingut Lunnebach
- 10.07. Sonntag**
11.00 Uhr 20. Hoffest
Weingut Lunnebach
16.00 Uhr Mainzer Hof Sänger
MGV Moselgruß Güls
Pfarrkirche St. Servatius



ABFALL IN GÜLS

- Güls 1 (Nord, einschl. Am Mühlbach)**
Altpapier 23.06. / 14.07.
Gelber Sack 14.06. / 05.07.
Grünschnitt 24.06. / 29.07.
- Güls 2 (Süd, einschl. Bisholder)**
Altpapier 23.06. / 14.07.
Gelber Sack 14.06. / 05.07.
Grünschnitt 23.06. / 28.07.

Interessantes vom Gölser Wochenmarkt

Physalia – Genussmanufaktur

Physalia – das hört sich ziemlich exotisch an?! Und tatsächlich: Die Andenbeere wächst vor allem in Südamerika, in Kolumbien! Und am Rhein, in Spay und dem Bopparder Hamm! Wie passt das zusammen? Martina und Carlos Beltran stecken dahinter. Aber alles der Reihe nach: Carlos Beltran stammt tatsächlich ursprünglich aus Kolumbien, geboren in luftigen Höhen in Bogotá. Schon als Jugendlicher bereitete er verschiedene regionale Leckereien zu, um sich etwas dazuzu verdienen. Die Liebe trieb ihn 1981 in die Schweiz, wo er eine landwirtschaftliche Ausbildung absolvierte. 1991 kehrte er in ein kleines Dorf bei Bogotá zurück, diesmal mit Familie. Gemeinsam mit seiner deutschen Frau Angela produzierte und verkaufte er dort schweizerische und deutsche Spezialitäten in einer Art Catering-Unternehmen, was ausgesprochen erfolgreich war. Aufgrund der repressiven politischen Zustände im Land zog die ganze Familie dann im Jahre 2000 nach Deutschland. Mutter Angela arbeitete hier als Hebamme,



Vater Carlos folgte seiner Liebe für die Natur und hochwertige Lebensmittel. 2009 hatte er die Idee, Physalis, eine enge biologische Verwandte von Kartoffel und Tomate, im Rheintal anzubauen, weil ihm die klimatischen Verhältnisse ideal erschienen. Florian Weingart, einer der bekanntesten Mittelrhein-Winzer aus Spay mit besten Lagen im Bopparder Hamm, stellte Carlos einige Felder für Versuche zur Verfügung und half dem kleinen Startup-Familienunternehmen, wo immer es nötig war.

Mittlerweile gedeihen die im Rheintal heimisch gewordenen andinen Früchte im Bopparder Hamm prächtig und ihr unvergleichlich feinsäuerlicher Geschmack kann sich Dank des warmen Schieferbodens bis zu seinem fruchtigen Höhepunkt entfalten. Deutlich über 500 kg Physalis-Früchte wurden im letzten Jahr geerntet, daneben werden Quitten und Weinbergspfirsiche kultiviert und verarbeitet zu Fruchtaufstrichen, Sirup und vielleicht auch bald Likör. Eine feine Knabbererei sind die getrockneten Physalisbeeren, die in der Küche vielfältig Verwendung finden können, im morgendlichen Müsli, als raffinierter Akzent eines leckeren Desserts oder in Rum eingelegt als Alternative zu den Rosinen im Weihnachtsstollen. Viele der innovativen Rezepte und Ideen kommen von Martina, als jüngstes von vier Kindern 1992 in Kolumbien geboren. Nach ihrem Studium in Latein- und Altamerikastudien absolvierte sie ihren Master in Friedens- und Konfliktforschung. Die Masterarbeit ging über „Landwirtschaft als Konfliktfeld“. Nach der intensiven Beschäftigung mit der Theorie schwenkt sie um in die Praxis und stieg 2020 ein in das kleine väterliche Unternehmen. Sie setzt auf Innovation und will für die nächsten Jahre auch neue Früchte und Produkte anbieten, z. B. Aronia oder die in unseren Breiten noch völlig unbekanntes Frucht Lulo.

Hohe Ansprüche und Ziele prägen die Arbeit von Martina und Carlos: Nachhaltigkeit, Innovation, Regionalität und Qualität. Es werden keine mineralischen Dünger verwendet, erst recht keine Fungizide, Herbizide oder andere Schadstoffe. Auf dem Feld dominieren Handarbeit und grundsätzlich der behutsame Umgang mit Fauna und Flora. Daraus ergibt sich ein hoher Arbeitsaufwand, der dem im Steillagenweinbau entspricht. Nach dem jährlich neuen Pflanzen folgen viele Arbeitsgänge (Ausgeizen, Binden, Schneiden) bis schließlich die reifen Früchte geerntet werden können. Mit dem Anbau auf den Flächen im Mittelrhein trägt diese neue Kulturpflanze letztlich auch dazu bei, die bisher vorhandene Monokultur Weinbau im Kleinen etwas zu ergänzen und aufzulockern. Sympathische Leute, sympathische Ideen mit einem verantwortungsvollen Hintergrund, leckere Produkte: Wir vom Gölser Wochenmarkt freuen uns sehr, dass die Physalia-Genussmanufaktur unseren Kundinnen und Kunden diesen einzigartigen Obstgenuss aus dem Mittelrhein alle 14 Tage (in ungeraden Wochen) vorstellt und sogar zum unverbindlichen Probieren anbietet, und wünschen ihr viel Erfolg und spätestens nach diesem Artikel auch viele Kundinnen und Kunden, die zu diesem Erfolg beitragen können!

Hans Ternes

**Die Kita Rappelkiste feiert
25. Geburtstag**

Samstag 16.07.22 **Gulisastraße 55** **14:30 - 19:00 Uhr**

Programm

14:30 Begrüßung aller
Kinder und Gäste

ab 15:00 Uhr
Kuchenbuffet und Herzhaftes
Kalte Getränke, Kaffee und Tee
Italienisches Eis und Popcorn
Buntes Spieleprogramm
Kinderschminken

16-18 Uhr
fröhliche Begegnungen mit
den Klinik - Clowns Koblenz

Alle Familien und Gäste sind herzlich willkommen!
Bitte beachten Sie: Die Aufsichtspflicht liegt bei den Sorgeberechtigten

**Balkon- und
Terrassensanierungen
Bedachungen**

**Dachdeckermeister
ALFRED ZETHMEIER-KARBACH**

Münsterweg 9a · 56070 Koblenz-Rübenach
Telefon 0261/4 09 0896 · www.der-dachdecker-koblenz.de

Liebe Kunstfreunde!

PHILIPP DOTT lebte von 1912-1970 in Metternich und Güls war seine zweite Heimat. Mein Ziel ist es ein Werkverzeichnis und Archiv für die Nachwelt aufzubauen. Hierzu benötige ich Ihre Mithilfe. Kennen Sie Kunstwerke, wie Wandverzierungen oder Gemälde, Zeichnungen, Stoffbemalungen und Skulpturen, die noch nicht erfasst sind? Freue mich über jede Mitteilung!

**Marita Warnke
PHILIPP DOTT-Sammlerin**
Tel.: 0261/74607 · E-Mail: info@philipp-dott.de
www.philipp-dott.de

Philipp-Dott-Weg jetzt beschildert Spazierweg zwischen Metternich und Güls hat neuen Namen

Das Moselufer zwischen Metternich und Güls war der Weg des Künstlers Philipp Dott (1912-1970), der vor allem durch seine zahlreichen Sgraffiti eine überregionale Bekanntheit erlangt hat. Seine in Kratzputztechnik meisterhaft ausgeführten Sgraffiti haben bis heute kaum an Farbigkeit eingebüßt. Außer von Privatleuten erhielt Dott auch viele öffentliche Aufträge, so z.B. für die Kapelle und den Kreuzweg am Gölser Heyerberg, am Rathaus in Güls, am Koblenzer Brüder-Krankenhaus und viele mehr. Am elterlichen Haus in Metternich, Raiffeisenstraße 118, in dem Philipp Dott in all seinen kreativen Jahren lebte und arbeitete, ist heute noch sein Sgraffito-Werk „Der verlorene Sohn“ zu sehen. Zülfach legte er in seiner Schaffenszeit den Weg zwischen seinen Haupt-Wirkungsstätten Güls und Metternich mit seinem knarrenden Moped oder zu Fuß zurück. Auch zu einem wohlverdienten, abendlichen Gläschen Wein war dies stets seine Wegstrecke.

Daher war die Benennung des Moselufers nach dem Künstler sehr passend. Auf vielen Gemälden verschiedenster Kunstrichtungen sind die Ansichten

von Metternich und Güls verewigt, die sich in der Philipp Dott-Sammlung von Marita Warnke und auf der Homepage www.philipp-dott.de befinden.



Foto: Marita Warnke

Gemeindebüro in der „alten Schule“
Gulisastraße 4 · 56072 Koblenz
Telefon: 0261 / 4 22 41

Öffnungszeiten Sekretariat Anita Kirschner
Montag und Donnerstag: 14 - 16 Uhr
Mittwoch und Freitag: 9 - 11 Uhr

Ortsvorsteher: Hans-Peter Ackermann
Mobil: 0175 - 56 60 165
ortsvorsteher.guels@stadt.koblenz.de

Sprechstunde Ortsvorsteher
Montag: 16 - 17.30 Uhr
Mittwoch: 11 - 12 Uhr

IMPRESSUM:

Herausgeberin: Mareike Lang, Pastor-Busenbender-Straße 28, 56072 Koblenz; Redaktion und Gestaltung: Mareike Lang; Auflage: 3.400 Exemplare, kostenlose Verteilung monatlich an die erreichbaren Haushalte in Güls und Bisholder. Die gestellten Anzeigenvorlagen dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Es gilt die Preisliste 1 ab Januar 2007. Gezeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Wir danken den Verfassern für die Texte. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers. Gestalten Sie Ihre Zeitung mit. Wir freuen uns über jeden Textvorschlag.